

## **Gut besuchte Jahreshauptversammlung 2017**

**Bei der Jahreshauptversammlung der CSU Pfuhl am Mittwoch, den 3. Mai 2017 im Museumsstadel des Heimatmuseums Pfuhl kann die Vorstandschaft auf eine gut besuchte, informative und harmonische Veranstaltung zurückblicken. Nach den üblichen Berichten und Wahlen hielt Katrin Albsteiger als Bundestagsabgeordnete eine Ansprache über „Aktuelles aus der Bundespolitik“.**

Der Ortsvorsitzende Johannes Stingl begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste mit folgenden Worten:

„Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Parteifreunde,

ich darf Sie zur Jahreshauptversammlung 2017 unseres CSU-Ortsverbands Pfuhl ganz herzlich begrüßen. Im Mittelpunkt unserer Versammlung steht heute die Erstattung des Tätigkeitsberichts des Vorstands und die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten in die Kreisvertreterversammlung. Als Gäste darf ich begrüßen:

Frau Bundestagsabgeordnete Katrin Albsteiger  
Herrn Ehrevorsitzenden Gerhard Hillmann,  
Herrn CSU-Ortsvorsitzenden Thomas Ott aus Burlafingen,  
Die Damen und Herren aus dem Stadtrat und dem Kreistag

Die CSU wird mit Horst Seehofer ihren bewährten Parteivorsitzenden und mit ziemlicher Sicherheit auch ihren bewährten Ministerpräsidenten behalten. Seehofer hat seine Entscheidung damit begründet dass sich die Welt fulminant verändert hat und ein großer Umbruch fest zu stellen ist, und man daher auf Konstanz setzen müsse. Dies kann ich nachvollziehen. Bei der Bundestagswahl ist mit Martin Schulz erstmals seit längerem ein ernst zu nehmender Kandidat am Start. Der „Hype“ um Schulz scheint sich aber zu legen, seit er mit echten Problemen konfrontiert ist, mit denen er sich zuvor als Europapolitiker nicht auseinandersetzen musste, wie z.B. Terrorismus oder Flüchtlinge, hier hat die CSU die deutlich besseren Antworten.

Der Parteivorstand der CSU hat der Entscheidung Seehofers einstimmig, also inklusive Markus Söder zugestimmt.

Die Bedrohungslage bezogen auf Terrorismus ist nach wie vor hoch. Der jüngste Fall bei der Bundeswehr mit dem Bundeswehroffizier als Asylant aus Syrien löst ungläubiges Staunen aus.

Der Terrorismus ist nicht allein von Deutschland aus zu bekämpfen, ein koordiniertes Vorgehen innerhalb Europas ist unverzichtbar. Die Zusammenarbeit mit Großbritannien ist in diesem Zusammenhang unerlässlich.

Beim BREXIT darf man schon Zweifel haben, ob Großbritannien nachher besser dasteht.

Der amerikanische Präsident Trump gibt mit seinen politischen Entscheidungen weiterhin Rätsel auf. Europa ist schon deswegen extrem wichtig, Jahrzehnte des Friedens sind keine

Selbstverständlichkeit. Für junge Leute ist Europa die Zukunft, Deutschland ist für junge Leute das Land der Chancen.

Mit Unverständnis nehmen wir das Wahlverhalten der Türken in Deutschland für das Referendum für die Verfassungsänderung in der Türkei zur Kenntnis.

Bei der AfD hat der Parteitag einmal deren rechtsextreme Ausrichtung gezeigt.

In Bayern und Berlin haben wir Politiker/innen an der Spitze, die erfahren und besonnen sind, dies ist bei den Trumps und Erdogans dieser Welt.

Die CSU ist in Sachen „Obergrenze“ uneins mit der Kanzlerin. Teile der CSU sind skeptisch.

In Anbetracht der Option von Rot-Rot-Grün im Bund, brauchen wir mit der Kanzlerin eine erfahrene Frau an der Spitze, ohne Merkel ist die Bundestagswahl nicht zu gewinnen.

Unsere Katrin Albsteiger wird auf der Landesliste einen Platz erhalten, der für den Wiedereinzug in den Bundestag ein gutes Wahlergebnis und eine gute Wahlbeteiligung voraussetzt. Unsere tatkräftige Unterstützung ist gefragt und unerlässlich!

Mit Joachim Hermann, dem „Gesicht der inneren Sicherheit“, der mit Ruhe, Vernunft und Sachkenntnis das Innenministerium führt, haben wir einen hervorragenden Spitzenkandidaten für die Bundestagswahl.

Die jüngsten Umfragen im Bund und in Bayern stimmen uns zuversichtlich, was die Wahlchancen angeht:

In Bayern konstant um die 45 % für die CSU.

Im Bund siehe ZDF-Politbarometer von Ende April:

„Sonntagsfrage: SPD mit Verlusten

Wenn am nächsten Sonntag wirklich Bundestagswahl wäre, könnte die CDU/CSU zwei Punkte zulegen auf jetzt 37 Prozent. Dagegen hätte die SPD deutliche Verluste und käme nur noch auf 29 Prozent (minus drei). Sowohl die Linke mit neun Prozent (plus eins) als auch die Grünen mit acht Prozent (plus eins) und die FDP mit sechs Prozent (plus eins) könnten sich verbessern.

Die AfD würde einen Punkt abgeben auf acht Prozent und die anderen Parteien zusammen erreichten drei Prozent (minus eins). Damit gäbe es neben einer Großen Koalition auch eine Mehrheit für CDU/CSU, Grüne und FDP – für Rot-Rot-Grün oder eine Koalition aus SPD, Grüne und FDP würde es nicht reichen.

Nicht zuletzt das jüngste Ergebnis der Landtagswahl im Saarland gibt für die Union zumindest Anlass zu der Hoffnung, dass die Bundestagswahl am 24.9.2017 erfolgreich gestaltet werden kann. Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein am 7.5. und in NRW am 14.5. wird es, so man den Prognosen glauben kann, für die CDU spannend. Dies gibt

bezogen auf die Bundesebene sicherlich zu größeren Sorgen Anlass, eine Rot-Rot-Grüne-Koalition gilt es unter allen Umständen zu verhindern.

Wir können also mit einem gewissen Optimismus auf das Wahljahr 2017 bzw. 2018 blicken.

In der Hoffnung auf eine interessante, kurzweilige und harmonische Veranstaltung darf ich zum Bericht des Ortsvorsitzenden überleiten.

### **Bericht des Ortsvorsitzenden**

Die Zusammenarbeit innerhalb der CSU auf der Ebene der Stadt Neu-Ulm ist sowohl in der Stadtratsfraktion und zwischen den Ortsverbänden ausgezeichnet.

Die letzte Jahreshauptversammlung war am 6.4.2016 im Museumsstadel.

Mitgliederstruktur/-entwicklung: Stand heute verfügt die CSU Pfuhl über 64 Mitglieder, davon 13 Frauen. Altersdurchschnitt 60,6 Jahre, Durchschnittliche Mitgliedschaft 24,4 Jahre. Erfreulicherweise hatten wir 2017 einen Parteieintritt.

2016 ist kein Parteimitglied der CSU Pfuhl verstorben.

Veranstaltungen der CSU Pfuhl 2016 und 2017, zum Teil in Kooperation mit den anderen CSU-Ortsverbänden Neu-Ulm und Burlafingen:

Tätigkeitsbericht zur Ortshauptversammlung am 3. Mai 2017

6.4.2016	Jahreshauptversammlung 2016
17.6.2016	Vereineschießen
2.7.2016	Pfuhler Dorffest, in Kooperation mit Kolpingsfamilie, Stand Kaffee und Kuchen, Heringssemmeln
22.8.2016	Sommerspaziergang, KiTa Donaukinder, Turnzentrum Pfuhl
3.10.2016	Tag der deutschen Einheit, Bayerisches Frühstück mit Michael Breitsameter von der Diözese Augsburg und MdB Katrin Albsteiger
14.-17.12.2016	Berlinfahrt in Kooperation mit der Kolpingsfamilie
7.3.2017	Denkanstöße, Ministerpräsident a.D. Dr. Stoiber
4.4.2017	Veranstaltung Elektromobilität, Museumsstadel
10.4.2017	Besichtigung Feuerwehr Pfuhl
14.4.2017	Ostern, Verteilung Osterhasen vor dem Löwen

- Wir gratulieren Ursula Hörger, die im Juli 2016 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt verleihen bekam und Rolf Salzman, der im September 2016 das Ehrenzeichen für langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung verliehen bekam, zu diesen hochwertigen Auszeichnungen.
- Wir müssen gemeinschaftlich sicherlich große Anstrengungen unternehmen, um als CSU im politischen Geschehen sehr gut präsent zu sein. Dies gilt für Pfuhl, das gilt aber ganz sicher auch für Neu-Ulm insgesamt. Die Marke „CSU“ ist kein „Selbstläufer“ Mit unserer Mannschaft in Pfuhl tun wir uns durchaus nicht leicht, überhaupt das o.g.

Programm zu organisieren. Ich wäre dankbar, wenn auch aus der Mitgliederschaft hier entsprechende Anregungen und Unterstützung käme.

- Unter Federführung und auf Kosten der CSU-Stadtratsfraktion haben wir auch als Informationsplattform für die CSU-Ortsverbände ab Januar 2017 einen gemeinsamen CSU-Newsletter CSU Neu-Ulm NEWS herausgebracht.
- Auf der homepage der CSU Pfuhl informieren wir über das aktuelle Geschehen. Dank an Rico Schlegel und Nadine Milosevic für die Arbeit.
- An Veranstaltungen im Jahr 2017 stehen das Dorffest am 1.7., der Tag der deutschen Einheit am 3.10. und die Jubilarehrung im November an. Im Rahmen der Jubilarehrung wollen wir uns bei den heute ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für das Engagement bedanken.
- Zum Abschluss möchte ich allen Mitgliedern für die Unterstützung danken. Besonders danken möchte meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen aus dem Ortsvorstand für die ehrenamtlich geleistete Arbeit. Die ausscheidenden Vorstandskollegen/in Michael Stoll, Patrick Bais und Rosina Ederer werden wir bei der Jubilarehrung im November würdigen.

### **Bericht der kommunalen Mandatsträger**

Aus dem Stadtrat und aus dem Kreistag wurde berichtet u.a.

- Kreisfreiheit, B 10, Arbeit der Stadtratsfraktion, Johannes Stingl
- Kreiskrankenhaus, Jürgen Salzmann
- Pflegeheim „Drei Taubenschläge“, KiTa „Donaukinder“, Ursula Hörger
- Kreisverkehr NU 8, Kreisverkehr Kammerkrummenstraße, Radverkehrskonzept, Susanne Salzmann
- Baugebiet Kammerkrummen West, Konzept Hauptstraße, Hermann Hillmann

### **Wahlen zur Vorstandschaft der CSU Pfuhl:**

Bei den Wahlen zum Vorstand der CSU Pfuhl wurden von den anwesenden Mitgliedern gewählt:

1. Vorsitzender	Johannes Stingl
Stellv. Vorsitzende	Ursula Hörger
Stellv. Vorsitzende	Nadine Milosevic
Schatzmeister	Eberhard Müller-Menz
Schriftführer	Martin Salzmann
Beisitzerin	Irene Stürze
Beisitzer	Rico Schlegel
Beisitzer	Martin Moser
Beisitzer	Stefan Mayer
Beisitzer	Thomas Fronmüller
Beisitzer	Armin Schlecker
Beisitzerin	Susanne Salzmann
Beisitzer	Jürgen Salzmann
Kassenprüfer	Werner Salzmann
Kassenprüfer	Helmuth Greess

Die CSU Pfuhl dankt den ausgeschiedenen Mitstreitern/innen im Vorstand für die geleistete Arbeit (Michael Stoll, Patrick Bais, Rosina Ederer).

### **Wahl Delegierte und Ersatzdelegierte Kreisvertreterversammlung**

Es wurden gewählt:

Delegierte:

Johannes Stingl

Hermann Hillmann

Nadine Milosevic

Susanne Salzmänn

Jürgen Salzmänn

Martin Moser

Martin Salzmänn

Ersatzdelegierte

Gudrun Fischer

Rico Schlegel

Georg Schiele

Irene Stürze

Rolf-Dieter Klossika

Karin Klossika

Josef Stahl